SITZUNGSVORLAGE

öffentlich

Amt/Aktenzeichen/Diktatzeichen FB 4 - Bürgerservice 40-123 Jn	Datum 27.02.2020	Drucksache Nr. (ggf. Nachtragvermerk) 2020-029
---	---------------------	---

↓ Beratungsfolge	↓ Sitzungstermin	↓ Abstimmungsergebnis		
		Ja	Nein	Enthaltung
Fraktion				
Ausschuss für Schulen, Jugend, Sport und Soziales	11.03.2020			
Verwaltungsausschuss	18.03.2020			
Gemeinderat	26.03.2020			

Betreff:

Berufung der hinzugewählten Vertreterinnen und Vertreter des Ausschusses für Schulen, Jugend, Sport und Soziales

Schilderung der Sach- und Rechtslage:

Nach § 110 des Niedersächsischen Schulgesetzes (NSchG) muss jedem Schulausschuss je eine Vertreterin oder ein Vertreter der Lehrkräfte, der Eltern sowie der Schülerinnen und Schüler angehören.

Die Verordnung über das Berufungsverfahren für die kommunalen Schulausschüsse schreibt vor, dass die Vertreterinnen und Vertreter der Lehrkräfte von den Schulpersonalvertretungen aller allgemeinbildenden Schulen des Schulträgers vorzuschlagen sind. Von den drei Grundschulen der Gemeinde Friedeburg wurde Frau Nicole Felsmann, Grundschule Reepsholt, als stimmberechtigte Vertreterin der Lehrkräfte im Schulausschuss vorgeschlagen. Als Vertreter von Frau Felsmann wurde von der Lehrervertretung Herr Christian Ecker, Sonnensteinschule Horsten, vorgeschlagen. Frau Felsmann und Herr Ecker wurden bereits mit Ratsbeschluss vom 07.12.2016 als stimmberechtigte Ausschussmitglieder berufen.

Nach § 4 der Verordnung werden die Vertreterinnen und Vertreter der Erziehungsberechtigten durch den Gemeindeelternrat vorgeschlagen. Dieser hat in seiner konstituierenden Sitzung am 02.12.2019 Frau Anke Glomme, Grundschule Friedeburg, als Vertreterin der Erziehungsberechtigten für den Schulausschuss vorgeschlagen. Als Vertreterin von Frau Glomme wurde Frau Bettina Kruse-Eilts, Grundschule Reepsholt, vorgeschlagen.

Die Gemeinde ist lediglich Trägerin von Grundschulen. Schülervereinerinnen oder Schülervereiner sind nach § 3 Abs. 4 der Verordnung nicht zu berufen, weil das Mindestalter von 14 Jahren (§ 110 Abs. 2 S. 5 NSchG) regelmäßig nicht erreicht wird.

Die Vertreter der Schulen sind vom Rat aufgrund verbindlicher Vorschläge der nach § 110 NSchG Berechtigten zu berufen.

Dem Fachausschuss für Schulen, Jugend, Sport und Soziales hat in der vergangenen Legislaturperiode für die Teilbereiche Jugend, Sport und Soziales mit beratender Stimme eine Elternvertreterin der kommunalen, kirchlichen und freien Kindertagesstätten angehört.

Am 03.12.2019 trafen sich die Elternvertretungen der Kindertagesstätten aus der Gemeinde Friedeburg und schlugen Herrn Marco Mans, Elternvertreter in der Kindertagesstätte Hollerbusch, als Elternvertreter der Kindertagesstätten für den Fachausschuss vor. Als Vertreterin von Herrn Mans wurde Frau Silke Cascioli, Elternvertreterin in der Kindertagesstätte „Am Glockenturm“, vorgeschlagen.

Der Rat stellt die Ausschussbesetzung durch Beschluss fest.

Finanzielle Auswirkungen:

- keine -

Beschlussvorschlag:

Dem Verwaltungsausschuss wird empfohlen, dem Rat folgende Beschlüsse vorgeschlagen:

1. Für den Schulausschuss werden mit Stimmrecht als Elternvertreterin Frau Anke Glomme, Grundschule Friedeburg, und als ihre Stellvertreterin Frau Bettina Kruse-Eilts, Grundschule Reepsholt, berufen.
2. Für den Fachausschuss Schulen, Jugend, Sport und Soziales wird für den Kindertagesstättenbereich mit beratender Stimme als Elternvertreter der Kindertagesstätten Marco Mans, Kindertagesstätte Hollerbusch, und als seine Stellvertreterin Frau Silke Cascioli, Kindertagesstätte „Am Glockenturm“, berufen.

H. Goetz